

[Read download] Bloody Marys: Das Leben birgt ein tdliches Risiko

## Bloody Marys: Das Leben birgt ein tdliches Risiko

Von Sabine Deitmer, Eva Encke, Christina Fssmann, Anne-Kathrin Koppetsch, Sabine Ludwigs, Heike Wulf,  
Sonja Rieckmann

*\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #507657 in eBooksVerffentlicht am: 2014-01-21Erscheinungsdatum:  
2014-01-21File Name: B00HZRVOBU | File size: 63.Mb

Von Sabine Deitmer, Eva Encke, Christina Fssmann, Anne-Kathrin Koppetsch, Sabine Ludwigs, Heike Wulf,  
Sonja Rieckmann : **Bloody Marys: Das Leben birgt ein tdliches Risiko** before purchasing it in order to gage  
whether or not it would be worth my time, and all praised Bloody Marys: Das Leben birgt ein tdliches Risiko:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Seien

wir ehrlich: Leben ist immer lebensgefährlich. Von Asmodi Am Anfang dieser Rezension steht erst einmal die Antwort auf die Frage, wer genau die Bloody Marys überhaupt sind, die dieses Buch verfasst haben. Es handelt sich dabei nicht um einen Club von Liebhaberinnen alkoholischer Cocktails, sondern um einen Zusammenschluss Dortmunder Krimiautorinnen. Im Einzelnen sind dies Eva Encke, Sabine Deitmer, Christina Fssmann, Anne-Kathrin Koppetsch, Sabine Ludwigs und Heike Wulf, vornehmlich lesen die kaltblütigen Ladys für Frauenprojekte. Im Jahr 2011 haben die Damen ihr erstes gemeinsames Buch herausgebracht (als Gast gesellte sich noch Jungautorin Sonja Rieckmann hinzu), und das Werk hat sich gewaschen. Abgründig geht es zu in dieser Sammlung von Mordgeschichten. Von wegen, Frauen morden nur mit Gift! Das vermeintlich schwache Geschlecht meuchelt auf alle möglichen Arten, und zuweilen so brutal, dass selbst Idi Amin aschbleich werden würde. Und immer führt die Spur nach Dortmund! Die Heimatstadt der Autorinnen bietet die Schauplätze der kriminellen Taten: das berühmte U, der Ostfriedhof, der Reinolditurm, das Westfalenstadion, das Rosarium ... überall liegen Leichen! Nach der Lektüre dieses Buches weiß man, dass nicht nur die Emscher und die Ruhr durch Dortmund fließen, sondern auch der Jordan. Die Autorinnen untereinander zu vergleichen, ist schwierig. Jede Schreiberin hat zwar ihren eigenen Stil, aber alle Geschichten verfügen über ihren ganz speziellen Reiz. Bei Sabine Deitmer ist es besonders die ebenso ausgefeilte wie ungewöhnliche Figurencharakterisierung, welche die Faszination auslöst, bei Eva Encke die Eindringlichkeit der Situationsbeschreibung, bei Heike Wulf die originelle Handlung, bei Christina Fssmann die augenzwinkernde Ironie, bei Anne-Kathrin Koppetsch die emotionale Dichte und bei Sabine Ludwigs die Krassheit der Verbrechen. Interessant ist, dass man bei vielen Fällen ein bestimmtes Schema ausmachen kann. Mann tut Frau - oft aus purer Lust an der Bosheit - etwas an (z.B. Ehebruch, Missbrauch, Mobbing), Frau bekommt Vergeltung. So bleibt der holden Weiblichkeit ein moralisches Hintertreffen offen, selbst wenn die Damen in ihrer Rachsucht häufig jedes Mal vergessen. Das sagt viel über das Verhältnis der Geschlechter zueinander und das frauliche Selbstverständnis aus. Als Mann ist man daher besonders über die Geschichten froh und dankbar, in denen Frauen aus pursten niederen Motiven killen und in ihrem Wesen zutiefst verdorben sind. Fast macht sich Erleichterung breit. Nicht nur Männer sind Schweine! Auf jeden Fall ist in kriminologischer Hinsicht eines glasklar: Das Böse ist in Dortmund heimisch. Schalke-Fans dürfen sich bestigt fühlen! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Leben birgt ein tödliches Risiko Von Britt Nichts für schwache Nerven Ein weißes Cover mit roten Blutspuren. Auf der Rückseite ein blutiger Handabdruck. Was im ersten Moment ziemlich erschreckend wirkt, findet man tatsächlich in den Kurzgeschichten der Bloody Marys wieder. Hochspannung garantiert. Alle Geschichten der sieben Autorinnen spielen in Dortmund. Ob in einer Straße oder im Westfalenpark, ein Ruhrgebietler findet sich in den Storys beheimatet. Geschichten, die in der Nachbarschaft geschehen sein könnten, so nah gehen sie unter die Haut. Von eifersüchtigen Ehefrauen, Furcht einflößenden Stiefvätern oder gemobbten Schülern bietet das Buch alles, was im Leben ein tödliches Risiko beherbergen könnte. Da nutzt eine betrogene Ehefrau das schwache Herz ihres Mannes, um ihn ein für alle Mal loszuwerden. Die ehemalige Angestellte richtet sich an ihrem Chef für die Entlassung. Und wir erfahren, warum ein Kind zu seiner Mama möchte, obwohl sie ihm die Hölle auf Erden bereitet hatte. Jede Geschichte eine kleine Welt, in die man beim Lesen mitgenommen wird. Nichts für schwache Nerven, absolut spannend und kurzweilig. Toll, wenn man gerade keine Zeit für einen fünfhundert Seiten Roman hat, aber trotzdem was Spannendes lesen möchte. Absolut empfehlenswerter Lesestoff, da schlägt das Herz vor Spannung etwas schneller als normal. Ein Buchcover, das nicht zu viel verspricht und wie die Faust auf das bekanntliche Auge passt.

Kurzbeschreibung Die Dortmunder Autorinnengruppe Bloody Marys, das sind Sabine Ludwigs, Heike Wulf, Anne-Kathrin Koppetsch, Christina Fssmann, Sabine Deitmer und Eva Encke, die unter anderem für den guten Zweck lesen. Die Benefizlesungen finden an teilweise ungewöhnlichen Orten statt. So haben die Damen im Puff gelesen oder im Landgericht Dortmund. In ihrem Buch Das Leben birgt ein tödliches Risiko sind die Kurzkrimis der sechs Bloody Marys vereint, die alle in Dortmund spielen. Als Gast ist Sonja Rieckmann mit einer Kurzgeschichte dabei. Die abwechslungsreichen Geschichten sind so vielschichtig wie die Autorinnen selbst. Auch das Lokalkolorit kommt hier nicht zu kurz, zu jeder Geschichte gibt es eine Fotografie, die einen Eindruck vom Ort des Geschehens vermittelt. Viele Orte und Plätze in Dortmund sind hier zu sehen. So kann der Leser das Dortmunder U betrachten, den Borsigplatz wiederfinden oder Einblicke in den Westfalenpark erhalten, aber auch das Kreuzviertel, der Dortmunder Airport, die Sprengung des Volkswohlbund-Hauses in der Innenstadt oder das Big Tipi werden gezeigt. Kurzbeschreibung Die Dortmunder Autorinnengruppe Bloody Marys, das sind Sabine Ludwigs, Heike Wulf, Anne-Kathrin Koppetsch, Christina Fssmann, Sabine Deitmer und Eva Encke, die unter anderem für den guten Zweck lesen. Die Benefizlesungen finden an teilweise ungewöhnlichen Orten statt. So haben die Damen im Puff gelesen oder im Landgericht Dortmund. In ihrem Buch Das Leben birgt ein tödliches Risiko sind die Kurzkrimis der sechs Bloody Marys vereint, die alle in Dortmund spielen. Als Gast ist Sonja Rieckmann mit einer Kurzgeschichte dabei. Die abwechslungsreichen Geschichten sind so vielschichtig wie die Autorinnen selbst. Auch das Lokalkolorit kommt hier nicht zu kurz, zu jeder Geschichte gibt es eine Fotografie, die einen Eindruck vom Ort des Geschehens vermittelt.

Viele Orte und Plätze in Dortmund sind hier zu sehen. So kann der Leser das Dortmunder U betrachten, den Borsigplatz wiederfinden oder Einblicke in den Westfalenpark erhalten, aber auch das Kreuzviertel, der Dortmunder Airport, die Sprengung des Volkswohlbund-Hauses in der Innenstadt oder das Big Tipi werden gezeigt.